Pfarrbrief

März / April 2022

Pfarre Altlichtenwarth

Segen oder Fluch?

In der Februar-Erstausgabe 2022 ist in meinem Beitrag, der eigentlich für den Jänner-Pfarrbrief gedacht war, zu lesen: *„Ich wünsche uns allen, dass wir wieder lernen, an Gott zu glauben, mehr oder überhaupt Gott zu vertrauen …“* Der unaufhaltsame Weg in die Zukunft wird die Dringlichkeit zur Schulung solcher Fertigkeiten unterstreichen. Glücklich schätzen werden sich alle, die mit Glauben und Gottvertrauen ihre Zukunft auf unerschütterlichem Fels gebaut haben.

Im Augenblick überlagern und beherrschen ganz andere, leider auch bedrückende Themen den Alltag. Ich denke an alle heuer Abberufenen: Interessiert sie in ihrer jetzigen Umwelt noch eine mediale Schlagzeile von hier? Oder was sie vor ihrer Abberufung täglich interessierte? Hoffentlich sind sie nicht zu sehr mit vielem Unbekannten konfrontiert. Es kann ihnen bewusst werden, was sie gerade jetzt brauchten, was sie gerne hätten, auch, wodurch sie sich verleiten ließen, eigentlich für Unbrauchbares kostbare Lebenszeit umsonst verschwendet zu haben.

Der März 2022 beginnt mit dem Faschingsdienstag, dem gleich der Aschermittwoch folgt. Dieser öffnet das Tor in die österliche Bußzeit (Fastenzeit) bis zu den Kartagen und Ostern im April 2022. Bereits beim Propheten Jesaja (Ende des 8. Jahrhunderts v. Chr.) ist über das Fasten im Kapitel 58,Verse 5–7, zu lesen: *5 Ist das ein Fasten, wie ich es wünsche, ein Tag, an dem sich der Mensch demütigt, wenn man den Kopf hängen lässt wie eine Binse, wenn man sich mit Sack und Asche bedeckt? Nennst du das ein Fasten und einen Tag, der dem HERRN gefällt? 6* ***Ist nicht das ein Fasten, wie ich es wünsche,*** *die Fesseln des Unrechts zu lösen, die Stricke des Jochs zu entfernen, Unterdrückte freizulassen, jedes Joch zu zerbrechen? 7 Bedeutet es nicht, dem Hungrigen dein Brot zu brechen, obdachlose Arme ins Haus aufzunehmen, wenn du einen Nackten siehst, ihn zu bekleiden, und dich deiner Verwandtschaft nicht zu entziehen?*

Vieles davon müsste und sollte es nicht geben. Gott schuf und schafft alles aus Liebe. Er ermöglicht allen seinen Geschöpfen entsprechend ihrer Entwicklungsstufe ein Leben in Liebe, Friede, Freude, Schönheit und Harmonie. Was ist daher für ein Geschöpf das Wichtigste? Das beantwortete Jesus so: *37 Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele und mit deinem ganzen Denken. 38 Das ist das wichtigste und erste Gebot. 39 Ebenso wichtig ist das zweite: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst“* (nachzulesen im Matthäusevangelium Kapitel 22, Verse 37–39).

Im 5. Buch Mose des Ersten Testamentes wird im Kapitel 30, Vers 19b, unser Leben charakterisiert: *„Leben und Tod lege ich dir vor, Segen und Fluch.“* Wer sich nun entweder aus Verführung oder gegen besseres Wissen für „Tod“ oder „Fluch“ entscheidet und dies praktiziert, wird Elend, Not, Gefahren, Krankheiten, Schicksalsschläge und vielfältige Trübsal sühnend erleben und durchleben.

Beim restlosen Vergeben und Verzeihen ist das Hauptgebot eine hohe Herausforderung. Das beweist die Frage des Petrus und die Antwort Jesu. Der Evangelist Matthäus überliefert sie im Kapitel 18, Verse 21 f: *21 Da trat Petrus zu ihm und stellte die Frage: „Herr, wie oft soll ich meinem Bruder vergeben, wenn er sich gegen mich verfehlt? Etwa siebenmal?“ 22 Jesus entgegnete: „Ich sage dir: Nicht bloß siebenmal, sondern siebzigmal siebenmal.“*

Glücklich schätzen kann sich jeder, der auf Basis dieses Hauptgebotes Gott durch und mit ihm seine Lebensziele im Einklang mit den Lebensgesetzen und zum Wohl aller Mitgeschöpfe verwirklichen lässt.

Hoffentlich ermöglichen uns die Zeichen der Zeit, in den nächsten Wochen solchen Gesichtspunkten näherzutreten.

P. Johann Lovera

H I N W E I S E – T E R M I N E

Für alle Termine gelten die aktuell gültigen Covid-19-Bestimmungen.
Manches kann erst kurzfristig (z. B. nach den Gottesdiensten) verlautbart werden.

1. FASTENSUPPE

Tage: **5.** und **6. März 2022**
Zeit: **Nach der Vorabend- und Sonntagsmesse**
Ort: **Pfarrhof**

2. MONATSSAMMLUNG

Tage: **6.** und **7. März 2022**
Sammlung: **Nach der Vorabend- und Sonntagsmesse**

3. SAMMLUNG FÜR DIE BARMHERZIGEN BRÜDER

Tage: **13.** und **14. März 2022**
Sammlung: **Nach der Vorabend- und Sonntagsmesse**

4. PFARRGEMEINDERATSWAHL

Samstag, 19. März, von 17:30 bis 18:00 Uhr und von 18:45 bis 19:15 Uhr
Sonntag, 20. März, von 09:00 bis 09:30 Uhr und von 10:15 bis 10:45 Uhr

5. BLUMENSAMMLUNG

Tage: **9.** und **10. April 2022**
Sammlung: **Nach der Vorabend- und Sonntagsmesse**

6. GEBURTSTAGE

März 2022

Helga **LUDWEI** (83), Gerhard **MÜRKL** (70), Maria **LEHNER** (85)
Petra **KÖNIG** (50), Martin **PREIER** (90), Anna **GRUSCH** (87)

April 2022

Rosalia **EHMAYR** (85), Rosa **PROHASKA** (65), Franz **KREBS** (60)
Johannes **SCHULLER** (50), Katarina **WITTMANN** (65)
Renate **FRITSCH** (70),Ferdinand **EDER** (82)

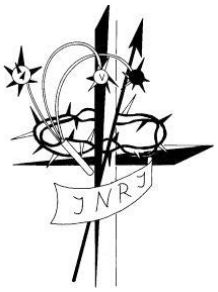
Im Namen der Pfarre und auch persönlich gratuliere ich allen Geburtstagskindern im März und April 2022. Besondere Glück- und Segenswünsche mögen alle hier namentlich angeführten Jubilierenden begleiten!

GOTTESDIENSTORDNUNG IM MÄRZ 2022

Mi.	2.3.	18,00 Uhr:	Hl. Messe . f. d. Pfarrgemeinden, Segnung der Asche, ASCHEN-KREUZ
Fr.	4.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. liebe Verstorbene, f. + Bruder u. alle Armen Seelen
Sa.	**5.3.**	**18,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. d. Pfarrgemeinden**
			FASTENSUPPE
So.	**6.3.**	**9,30 Uhr:**	**Sgm. f. + Pf. GR Friedrich Anton WOLF u. Angehörige**
			FASTENSUPPE
		14,45 Uhr:	**Pfarrkreuzweg**
Di.	8.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. + Fam. HIRSCH u. alle Armen Seelen
Fr.	11.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. + Wilhelm u. Josefa LEHNER, + beiders. Geschwister, + Sr. Michaela HÖSS, u. alle Armen Seelen
Sa.	**12.3.**	**18,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. + Schwester, Eltern u. Großeltern**
			MONATSSAMMLUNG
So.	**13.3.**	**9,30 Uhr:**	**Sgm. f. + Eltern, Großeltern, Verwandte u. Lehrer**
			MONATSSAMMLUNG
		14,45 Uhr:	**Pfarrkreuzweg**
Di.	16.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. + Fam. HIRSCH u. alle Armen Seelen
Fr.	18.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. + Josef u. Anna MAIER
Sa.	**19.3.**	**18,00 Uhr:**	***PFARRGEMEINDERATSWAHL***
			VA Sgm. nach einer bes. Meinung, zu Ehren des hl. Josef u. f. liebe Verstorbene
			SAMMLUNG f. d. BARMHERZIGEN BRÜDER
So.	**20.3.**	**9,30 Uhr:**	***PFARRGEMEINDERATSWAHL***
			Sgm. f. + G. u. V. Georg WOLF u. f. liebe Verstorbene der Familie
			SAMMLUNG f. d. BARMHERZIGEN BRÜDER
		14,45 Uhr:	**Pfarrkreuzweg**
Fr.	25.3.	8,00 Uhr:	Hl. Messe
Sa.	**26.3.**	**17,30 Uhr:**	**AUSSETZUNG DES ALLERHEILIGSTEN**
		18,00 Uhr:	**VA Sgm. f. + G. u. M. Maria PREIER z. Geburtstag, als Dank u. Bitte anl. d. 90. Geburtstages u. f. alle Verwandten**
			BEGINN DER SOMMERZEIT
So.	**27.3.**	**9,30 Uhr:**	**Sgm. f. + Pf. Franz ZEHETMEYER**
		14,45 Uhr:	**Pfarrkreuzweg**

GOTTESDIENSTORDNUNG IM APRIL 2022

Sa.	**2.4.**	**18,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. d. Pfarrgemeinden** **MONATSSAMMLUNG**
So.	**3.4.**	**8,30 Uhr:**	**Sgm. f. + Karl u. Johanna WOLF u. f. alle Verst. der Familien** **MONATSSAMMLUNG**
		14,00 Uhr:	**Pfarrkreuzweg**
Fr.	**8.4.**	**8,00 Uhr:**	**Hl. Messe f. + Eltern, Bruder u. alle Armen Seelen**
Sa.	**9.4.**	**18,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. + Eltern, Großeltern, Verwandte u. Lehrer** **BLUMENSAMMLUNG**
So.	**10.4.**	**9,30 Uhr:**	***Segnung d. Palmzweige*, Sgm. f. + Eltern Karl u. Anna WEIGL u. f. d. Verstorbenen der Familie** **BLUMENSAMMLUNG**
Do.	**14.4.**		**GRÜNDONNERSTAG**
		19,00 Uhr:	**GRÜNDONNERSTAGSMESSE f. liebe Verstorbene** **ÖLBERGWACHE**
Fr.	**15.4.**		**KARFREITAG**
		10,00 Uhr:	**LETZTER PFARRKREUZWEG**
		17,00 Uhr:	**KARFREITAGSLITURGIE** **Aussetzung des Allerheiligsten im HL. GRAB, ANBETUNG**
		18,30 Uhr:	**Andacht zu den 7 Worten Jesu am Kreuz u. Einsetzung**
Sa.	**16.4.**		**KARSAMSTAG und OSTERNACHT**
		16,00 Uhr:	**Aussetzung des Allerheiligsten im HL. GRAB, ANDACHT** **Freie Anbetung**
		18,00 Uhr:	**OSTERNACHTLITURGIE, FESTMESSE f. G. u. V. Hubert MARTIN, SEGNUNG DER OSTERSPEISEN**
So.	**17.4.**		**OSTERSONNTAG**
		8,30 Uhr:	**Sgm. f. liebe Verstorbene, SEGNU NG DER OSTERSPEISEN**
Mo.	**18.4.**		**OSTERMONTAG**
		8,30 Uhr:	**Sgm. f. d. Pfarrgemeinden**
Fr.	22.4.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. liebe Verstorbene u. alle Armen Seelen
Sa.	**23.4.**	**18,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. + Eltern u. Großeltern**
So.	**24.4.**	**8,30 Uhr:**	**Sgm. f. d. Pfarrgemeinden** ***GEBETE VOM MARKUSTAG***
Di	26.4.	8,00 Uhr:	Hl. Messe nach einer besonderen Meinung, zu Ehren der Mutter vom Guten Rat
Fr.	29.4.	8,00 Uhr:	Hl. Messe f. + G. u. V. Franz MAIER, Eltern, Schwiegereltern u. Verwandte
Sa.	**30.4.**	**19,00 Uhr:**	**VA Sgm. f. d. Pfarrgemeinden**



Aschermittwoch

2. März 2022

Aschermittwoch

Lesejahr C

1. Lesung: Joel 2,12-18

2. Lesung: 2. Korinther 5,20 – 6,2

Evangelium: Matthäus 6,1-6.16-18

Ulrich Loose

» Du aber, wenn du betest, geh in deine Kammer, schließ die Tür zu; dann bete zu deinem Vater, der im Verborgenen ist! Dein Vater, der auch das Verborgene sieht, wird es dir vergelten. Wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden, die meinen, sie werden nur erhört, wenn sie viele Worte machen. «

Erster Fastensonntag

6. März 2022

Erster Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Deuteronomium 26,4-10

2. Lesung: Römer 10,8-13

Evangelium: Lukas 4,1-13

Ulrich Loose

» Erfüllt vom Heiligen Geist, kehrte Jesus vom Jordan zurück. Er wurde vom Geist in der Wüste umhergeführt, vierzig Tage lang, und er wurde vom Teufel versucht. In jenen Tagen aß er nichts; als sie aber vorüber waren, hungerte ihn. Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl diesem Stein, zu Brot zu werden. «

Zweiter Fastensonntag

13. März 2022

Zweiter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 15,5-12.17-18

2. Lesung: Philipper 3,17 – 4,1

Evangelium: Lukas 9,28b-36

Ulrich Loose

» Während er noch redete, kam eine Wolke und überschattete sie. Sie aber fürchteten sich, als sie in die Wolke hineingerieten. Da erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein auserwählter Sohn, auf ihn sollt ihr hören. Während die Stimme erscholl, fanden sie Jesus allein. «

Dritter Fastensonntag

20. März 2022

Dritter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Exodus 3,1-8a.10.13-15

2. Lesung: 1. Korinther 10,1-6.10-12

Evangelium: Lukas 13,1-9

Ulrich Loose

» Da sagte er zu seinem Winzer: Siehe, jetzt komme ich schon drei Jahre und sehe nach, ob dieser Feigenbaum Früchte trägt, und finde nichts. Hau ihn um! Was soll er weiter dem Boden seine Kraft nehmen? Der Winzer erwiderte: Herr, lass ihn dieses Jahr noch stehen; ich will den Boden um ihn herum aufgraben und düngen. «

Vierter Fastensonntag

27. März 2022

Vierter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Josua 5,9a.10-12

2. Lesung: 2. Korinther 5,17-21

Evangelium: Lukas 15,1-3.11-32

Ulrich Loose

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «

Fünfter Fastensonntag

3. April 2022

Fünfter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 43,16-21

2. Lesung: Philipper 3,8-14

Evangelium: Johannes 8,1-11

Ulrich Loose

» Als sie hartnäckig weiterfragten, richtete er sich auf und sagte zu ihnen: Wer von euch ohne Sünde ist, werfe als Erster einen Stein auf sie. Und er bückte sich wieder und schrieb auf die Erde. Als sie das gehört hatten, ging einer nach dem anderen fort, zuerst die Ältesten. Jesus blieb allein zurück mit der Frau, die noch in der Mitte stand. «

Palmsonntag

10. April 2022

Palmsonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium: Lukas 19,28-40

Ulrich Loose

» Dann führten sie es zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Fohlen und halfen Jesus hinauf. Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. «

Ostersonntag

17. April 2022

Ostersonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte 10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium: Johannes 20,1-9

Ulrich Loose

» Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweißtuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. «

Zweiter Sonntag der Osterzeit

24. April 2022

Zweier Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

1. Lesung: Apostelgeschichte 5,12-16

2. Lesung: Offenbarung 1,9-11a.12-13.17-19

Evangelium: Johannes 20,19-31

Ulrich Loose

» Acht Tage darauf waren seine Jünger wieder drinnen versammelt und Thomas war dabei. Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! «

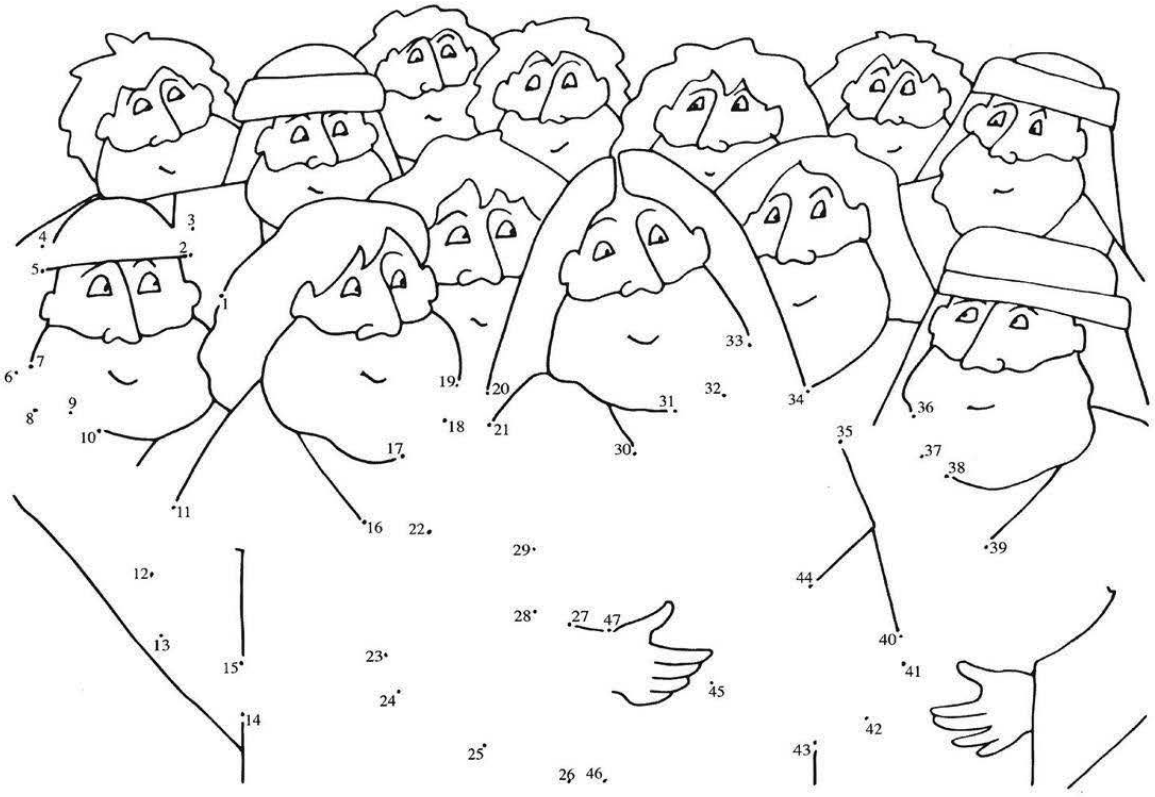
GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR April

Wir beten für alle, die im Gesundheitswesen arbeiten und den Kranken und den älteren Menschen besonders in den ärmsten Ländern dienen; die Regierungen und lokalen Gemeinden mögen sie adäquat unterstützen.

Freundschaften in der Bibel

Wenn wir von Freundschaften in der Bibel reden, dürfen wir nicht die zwölf Jünger Jesu – die wir auch Apostel nennen – vergessen. Drei Jahre lang haben sie Jesus treu begleitet. Ich denke, dass sie auch füreinander da gewesen sind. Doch wie in fast jeder Freundschaft gab es auch zwischen den Jüngern Streit. Zum Beispiel über die Frage, wer von ihnen der Größte und der Wichtigste sei. Darüber haben die Jünger immer wieder gestritten. Doch obwohl es diesen Streit gab, blieben sie Freunde. Bis auf Judas, der Jesus und damit auch seine Freundschaft zu den anderen verriet.

Als Jesus verhaftet und verurteilt wurde, flüchteten die elf Jünger in alle Richtungen. Doch auch das war nicht das Ende ihrer Freundschaft. Nach dem Tod Jesu kamen sie wieder zusammen und trauerten gemeinsam um den toten Jesus. Gemeinsam erlebten sie dann auch seine Auferstehung, und blieben danach zusammen. Bis sie an Pfingsten gemeinsam den Heiligen Geist empfingen und in die ganze Welt aufbrachen, um von Jesus zu erzählen.



Ingrid Neelen

Impressum: Pfarrbrief. Informationsblatt der Pfarre Altlichtenwarth. Herausgeber, Hersteller: Pfarramt Altlichtenwarth, Kaiser Franz Josef-Str. 99, 2144 Altlichtenwarth. Tel. 02533/808170, Fax DW 13; Mail: pfarre.hausbrunn@aon.at; DVR: 0029874(10897). Druckproduktion: CDruck | Claudia Deworezky, 2145 Hausbrunn

KATHOLISCHE KIRCHE
Erzdiözese Wien

20. März 2022
mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

LISTE DER KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

Pfarre Altlichtenwarth

zu wählendes Gremium Pfarrgemeinderat

FAMILIENNAME, Vorname, Geburtsjahr

Diewald Karl, 1958
Fojna Michael, 1989
Fojna Dariusz, 1968
Heindl Theresia, 1954
Höß Hildegard, 1954
Schleining Monika, 1953
Wolf Rosa, 1962

Wahlzeiten: Samstag 19.3.2022 17.30 - 18.00 u. 18.45 - 19.15
Sonntag 20.3.2022 9.00 - 9.30 u. 10.15 - 10.45

Altlichtenwarth, 17.2.2022
Ort, Datum

Maria Weigl
Wahlvorstand